

Verlag Ed. Hölzel in Wien IV, Luisengasse 5

Z

Sobald erscheint:

Zur
Zeit- und Weltlage

Vorträge

gehalten von Wiener Universitätslehrern
auf Veranlassung des Ausschusses für vollstümliche Universitätskurse

Nr. 1:

Heute und vor hundert Jahren

von

Hofrat Dr. August Fournier

o. Professor der allgemeinen Geschichte

Gleich den Professoren einzelner Hochschulen des Deutschen Reiches haben auch die Wiener Universitätslehrer zu den heutigen stürmischen Weltverhältnissen das Wort genommen und in einer Reihe von Vorträgen damit zusammenhängende Themen behandelt. Es galt ihnen dabei weit weniger, Ergebnisse ihrer Forschungen vorzulegen, als orientierend und anregend, vielleicht auch beruhigend und stärkend zu wirken. Um an dieser Wirkung auch entferntere Kreise teilnehmen zu lassen, werden die Vorträge im Druck dargeboten. Der erste, „Heute und vor hundert Jahren“, von Hofrat Dr. August Fournier, o. Professor der allgemeinen Geschichte, dem bekannten Napoleon-Forscher, weist die wichtigsten Wurzeln des heutigen Völkergewistes schon in den Beschlüssen und Vorbehalten des Wiener Kongresses von 1814–1815 nach und eröffnet, unter starker Betonung der ethischen Würdigkeit der Deutschen und ihrer Verbündeten, einen tröstlichen Ausblick in die Zukunft.

In unmittelbarer Reihenfolge schließen sich diesem Vortrage an:

Nr. 2:

**Über die Vorgeschichte
des Weltkrieges**

von

Hofrat Dr. Oswald Redlich

o. Professor der Geschichte

Nr. 3:

**Der Krieg
in der Weltgeschichte**

von

Dr. Ludo M. Hartmann

Privatdozent für allgemeine Geschichte

===== Weitere Vorträge folgen! =====

Plakate stehen kostenlos zu Diensten

Ladenpreis eines jeden Vortrags 80 Heller = 70 Pfennig

Rabatt: Bedingt 25 Prozent, bar 33 1/3 Prozent und 11/10

♦ ♦ Direkte Postsendungen mit halber Portoberechnung! ♦ ♦

Ich ersuche höflichst, sich für diese hochinteressanten Vorträge, deren Verfasser zu den hervorragendsten Professoren der Wiener Universität zählen, recht umfassend zu verwenden. Bestellzettel anbei.

Hochachtungsvoll

Wien, im Dezember 1914

Ed. Hölzel